

BeO-Zytig

Organ des Fördervereins Radio BeO

24. Jahrgang erscheint vierteljährlich

Nr. 2/Juni 2010



Danke Paul Günter

Paul Günter hat nach vielen Jahren als Präsident des Fördervereins Radio BeO demissioniert. Er wurde von der Versammlung zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Als Nachfolger wurde an der 25. Hauptversammlung 2010 Thomas Morgenthaler zum Präsidenten gewählt.

Seite 1: Editorial

Seite 28: Würdigung von Paul Günter anlässlich der Haupt-Versammlung 2010

Aus dem aktuellen Inhalt



Seite 4
Kantonale Wahlen



Seite 20
FC Thun «Aufstieg und Vorschau»



Seite 24
BeO-Sommerprogramm

Inhaltsverzeichnis

Impressum

BeO-Zytig

Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint

Vierteljährlich

Auflage

5300 Exemplare

Herausgeber

Förderverein Radio BeO
Postfach 601, 3800 Interlaken,
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion

Radio Berner Oberland

Koordination

Claudia Dettmar

Werbung, Inserate

Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung

Seitz Graphic Design
visuelle Kommunikation
Arthur Seitz
Helvetiastrasse 34
3800 Unterseen
Telefon 033 822 51 82
arts@bluewin.ch

Druck

Schlaefli & Maurer AG
Interlaken
3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70
Fax 033 828 80 90

1 Editorial

Neue Leitung zum Jubiläum

2 Studiopauderei

Sommerprogramm Radio BeO

4 Kantonale Wahlen 2010

Ausführliche Wahlberichterstattung

6 SEF Swiss Economic Forum 2010 in Interlaken

Interessante Gesprächspartner am wirtschaftlichen Anlass

10 Rückblick: Snowpenair, 10./11. April 2010

11 Schwingerjahr 2010

Rückblick Brienz, 16. Mai

Vorschau: Kant. Adelboden, Brünig-Schwinget,
Eidg. Frauenfeld

12 9. Oberländer Sunntigs-Zmorge

Interessante Gäste am traditionellen Anlass am 2. Mai 2010

14 Prominente Gäste bei Radio BeO

19 Agrimesse 2010

20 FC Thun «Aufstieg und Vorschau»

Zurück in der Super League

22 Sudoku-Spass mit der BeO-Zytig

23 Events – Radio BeO live dabei

24 BeO-Sommerprogramm

5. Juli bis 8. August 2010

25 BeO-Älplergrüess

7. Juli bis 4. August 2010

27 BeO-Stubete 2010

28 Förderverein Radio BeO, Hauptversammlung 2010

Paul Günter, Rücktritt

31 Programmräster 2010

Neue Leitung zum Jubiläum



Am 16. Januar 1985 wurden die ersten Statuten des Fördervereins Radio BeO beschlossen. Unser Verein ist also dieses Jahr 25-jährig. Seit der Gründung hat der Verein einen unerhört positiven Verlauf genommen. Fast 5000 Leute sind heute Mitglied und bewirken, dass unser Radio wirklich ein Radio für das Oberland bleibt und seine Unabhängigkeit bewahren kann.

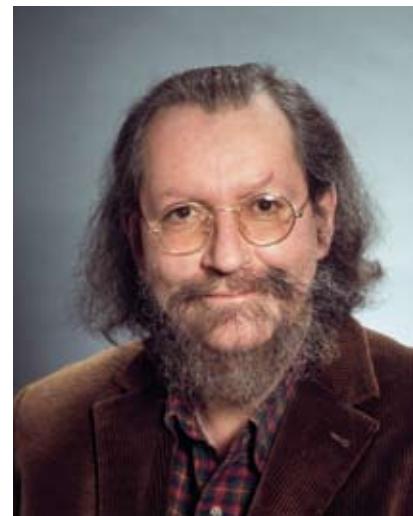
In den vergangenen Jahren hat der Verein mehrfach in kritischen Situationen entscheidend helfen können. Wirtschaftliche Krisen konnten überwunden werden. Das neue Radio-Fernseh-Gesetz RTVG konnte nach hartem Ringen für Radio BeO positiv gestaltet werden. Aber es gilt wachsam zu bleiben. Die wirtschaftliche

Situation ist keineswegs stabil. Ein grosser Teil unserer Einnahmen kommt von der Werbung, deren Umfang stark von der Wirtschaftslage abhängt. Die SRG forciert das digitale Radio mit Millionenbeträgen – glücklicherweise für uns vorläufig ohne allzu grossen Erfolg. Sollten wir nämlich unsere Sender auf digital umstellen müssen, wären horrende Auslagen die Folge.

Nach 25 Jahren ist ein Wechsel des Präsidiums angezeigt. Der neue Präsident heisst Thomas Morgenthaler. Wir kennen ihn alle gut in seiner Funktion als erfolgreicher Geschäftsführer von Radio BeO. Thomas Morgenthaler war seit der Gründung mit dabei. Die ersten Statuten wurden noch von ihm geschrieben. Er hat entscheidende Beiträge beim Aufbau von Radio BeO geleistet. Die ersten Installationen im alten Studio wurden von ihm selbst gemacht. Später plante und leitete er den Bau des neuen Studios am heutigen Standort. Mit ihm sind wir sicher, dass auch in Zukunft der Förderverein seine Aufgabe, Radio BeO zu unterstützen, optimal erfüllt werden kann. Ich danke Thomas Morgenthaler, dass er die wichtige Aufgabe übernommen hat.

Nach vielen Jahren der erfolgreichen Tätigkeit als Redaktor der BeO-Zytig hat Beni Kallen den Rücktritt erklärt. Es ist sein Verdienst, dass unser ehemaliges einfaches Vereinsblättchen sich zu einer schönen Zeitung gemauert hat. Besten Dank Beni!

Paul Günter
Ehrenpräsident



Thomas Morgenthaler-Jörin,
der neu gewählte Präsident des
Fördervereins.

Sommerprogramm Radio BeO



Am Radio sein eigenes Begräbnis gewinnen? Dann doch lieber beim «BeO-Sommerprogramm» mitmachen ...

Liebe BeO-Hörerinnen
Liebe BeO-Hörer

Ich kenne die Radiowelt schon recht lange, aber bei der unten stehenden Meldung war auch ich erstaunt; denn was Radiokollegen in Österreich in einem Wettbewerb auf ihrem Radio verlost haben, ist schon etwas sonderlich:

In Graz hat ein 25-jähriger Radiohörer bei einem Gewinnspiel auf Radio Graz sein eigenes Begräbnis im Wert von 3'000 Euro gewonnen.

Ein privater Bestatter aus Graz wollte mit einer speziellen Radio-Kampagne für sich werben und verlost als Hauptpreis ein Begräbnis.

Als ich diese Zeilen las, dachte ich zuerst an einen Scherz, obschon der 1. April ja schon lange vorbei ist. Nach ein paar Recherchen musste ich aber feststellen, dass diese Aktion wirklich durchgeführt wurde und dass sie sowohl für den Sender wie auch für den Kunden ein grosser Erfolg war; über 1'400 Hörerinnen und Hörer machten vier Wochen lang bei diesem Radiospiel mit.

Natürlich sind auch wir von Radio BeO immer wieder auf der Suche nach neuen Ideen für unsere Wettbewerbe und Aktionen; ein Begräbnis zu verlosen, haben wir aber noch nie in Betracht gezogen.

Im Gegenteil – wir erfinden lieber wieder Wettbewerbe und Aktionen, die unserer Hörerschaft kein Begräbnis, sondern möglichst viel Lebensfreude bereiten sollen.

Deshalb haben wir für unsere Hörerinnen und Hörer auch im diesjährigen «BeO-Sommerprogramm» ab Montag, 5. Juli, bis Sonntag, 8. August, aufgestellte, fätzige, lustige, gewinnträchtige, spannende und vor allem lebensfreudige Wettbewerbe und Aktionen im Wert von über 10'000 Franken zusammengestellt.

So kann die BeO-Hörerschaft im diesjährigen «BeO-Sommerprogramm» Flugreisen, Bargeld, Glace-Gutscheine, Partygutscheine, Ausflüge und noch viel

mehr gewinnen. Im Folgenden ein kleiner Überblick über unser Programm ab 5. Juli 2010:

- BeO-Sommerreise mit Sonder- sendungen aus verschiedenen Gebieten des BeOLands
- BeO-Sonderserien
- BeO-Sommer-Hitparade
- BeO-Gipfeli-Express-Spezial
- BeO-Swiss-Quiz-Spezial
- BeO-Wort-Quiz
- BeO-Grüschi-Quiz
- BeO-Club/Vereinsaktion
- BeO-Glace-Aktion
- BeO-Erlebnis-Aktion
- BeO-Flug-Aktion
- BeO-Älplergrüess

Natürlich wird in den Monaten Juli und August auch unsere Musik dem Sommer angepasst: So wechselt fröhlicher Beach-Sound mit Latinmusik und fätzigen Sommersongs ab; all dies zusätzlich zu den bewährten BeO-Hits.

Ein solch ansprechendes und attraktives «BeO-Sommerprogramm» ist nur dank der guten Arbeit des BeO-Teams und dank einem guten Sponsoring von vielen Firmen überhaupt möglich. Es sei deshalb sowohl dem BeO-Team wie auch allen Firmen, die im «BeO-Sommerprogramm» dabei sind, auch an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Nun wünsche ich allen BeO-Hörerinnen und BeO-Hörern eine wunderbare Zeit mit unserem «BeO-Sommerprogramm»; es lohnt sich einmal mehr, Radio Berner Oberland einzuschalten; dies kann man gerne weitersagen.

Mit lieben Grüßen
Martin Muerner
Sendeleiter Radio BeO

Übrigens:
Die Höhepunkte unseres «BeO-Sommerprogramms» finden Sie in dieser BeO-Zytig alle Details dazu auf unserer BeO-Homepage www.RadioBeO.ch



Krebser

Bücher
Papeterie
Büromöbel
Copy-Print

www.krebser.ch



..damit das gute Programm von RADIO BEO bei Ihnen auch gut ankommt..

Mamie
Rundfunktechnik
Broadcast Systems

Wahlen 2010 – Radio BeO am Puls der Politik

Ausführliche Wahlberichterstattung

Am Wahlsonntag, 28. März 2010, informierte Radio BeO ab 12 Uhr regelmässig über die kantonalen Wahlen. Dazu war Radio BeO ab 15 Uhr live vor Ort im Berner Rathaus und berichtete immer zur vollen Stunde bis zur Bekanntgabe der Resultate.

Hörerinnen und Hörer wurden ausführlich über die Wahlen informiert, erfuhren, wer in den bernischen Regierungsrat und ins Kantonsparlament gewählt wurde.

Im BeO-Wahlstudio zwischen 19 und 21 Uhr sprachen Gewinner und Verlierer, Parteipräsidentinnen und Parteipräsidenten und Kandidierende.

Am Montag, 29. März 2010, wurden ab 6 Uhr die Schlussresultate der Grossrats- und Regierungsratswahlen bekannt gegeben.



Runder Tisch, moderiert von Christoph Leibundgut, mit den Regierungsräten Andreas Rickenbacher (SP) und Christoph Neuhaus (SVP).



Marc Jost, Regierungsratskandidat der EVP, im Gespräch mit BeO-Redaktor Christoph Leibundgut.



Bernhard Pulver (Grüne) und Christoph Neuhaus (SVP).



Adrian Durtschi im Gespräch mit der frischgewählten Regierungsrätin Beatrice Simon (BDP).

Messerscharfe Preise
FABRIKLADEN
Ostermundigen, Heimberg, Burgdorf
www.metzgerei-spahni.ch

**Der Fabrikladen
für mehr Fleisch
am Knochen**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09.00 bis 11.30 Uhr, 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 08.30 bis 15.00 Uhr



Radio BeO am 12. Swiss Economic Forum 2010 in Interlaken wieder live dabei



Bundespräsidentin Doris Leuthard betonte nach ihrem Auftritt am diesjährigen SEF im Interview mit Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO, welch hohen Stellenwert das Swiss Economic Forum in der Schweizer Wirtschaft errungen hat.

Radio Berner Oberland hat seit der Gründung des Swiss Economic Forums (SEF) im Jahre 1998 diesen wichtigen Anlass in all den vergangenen Jahren medial unterstützt. Auch für die Ausgabe des 12. SEF am 3. und 4. Juni produzierte Radio Berner Oberland im Vorfeld Interviews und Hintergrundberichte und orientierte die BeO-Hörerschaft über diesen wichtigsten wirtschaftlichen Anlass in unserer Region.

Während der zwei SEF-Tage 2010, die in diesem Jahr in Interlaken stattfanden, informierte Radio BeO in allen «BeO-Info» Ausgaben topaktuell und ausführlich und realisierte zusätzliche Sonderbeiträge im Tagesprogramm. Am Sonntag, 20. Juni, sendete Radio BeO eine Spezialsendung mit vielen Interviews

und Ausschnitten aus den Referaten des diesjährigen Anlasses.

Mit allen diesen «Service-public», Leistungen konnte dieser Anlass durch Radio Berner Oberland gewürdigt und die Verankerung des Swiss Economic Forums in unserer Region gestärkt werden.

Am diesjährigen Swiss Economic Forum waren Redaktorin Sandra Brand und Sendeleiter Martin Muerner vor Ort im Einsatz und lieferten der BeO-Redaktion im Studio in Interlaken die Beiträge und Hintergrundberichte.



Didier Cuche, Silvano Beltrametti und Lara Gut zusammen mit Sandra Brand, Redaktorin Radio BeO. Die drei Skistar referierten und diskutierten am diesjährigen SEF zum Thema: «ReStart – mit mentaler Kraft aus der Krise».



Stefan Linder und Peter Stähli, Gründer und CEOs Swiss Economic Forum. V.l.n.r. Stefan Linder, Tony Blair, Premierminister UK. a.D./ Grossbritannien a.D./Europa- und Nahost-Experte, Peter Stähli.

Radio BeO am 12. Swiss Economic Forum 2010 in Interlaken wieder live dabei



Sandra Brand, Redaktorin Radio BeO, im Gespräch mit Beat Anneler. Für den Direktor von Thun Tourismus ist klar, das SEF soll in Zukunft wieder an seinem ursprünglichen Standort in Thun stattfinden.



Altbundesrat Adolf Ogi sprach mit Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO, unter anderem über den Erfolg des Swiss Economic Forums und den diesjährigen Starreferenten und ehemaligen Premierminister Grossbritanniens, Tony Blair.



Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO, im Interview mit Stefan Linder, CEO des Swiss Economic Forums. Stefan Linder und Peter Stähli haben das SEF seit der Gründung im 1998 zur führenden KMU-Veranstaltung aufgebaut.



Hans-Ueli von Allmen sprach mit BeO-Redaktorin Sandra Brand über seinen ReStart, seinen Neustart, den er nach seiner Zeit als Thuner Stadtpräsident anpacken wird.





BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Stefan Linder, Co-Geschäftsleiter Swiss Economic Forum

«Durch die Medienpartnerschaft zwischen dem Swiss Economic Forum und Radio BeO sind die Oberländerinnen und Oberländer sowie alle Gäste im Berner Oberland bestens über die Aktivitäten des Swiss Economic Forums informiert. Wir sind stolz über die Partnerschaft mit Radio BeO.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder **033 888 88 30** (Bürozeiten)

Rückblick: Snowpenair, 10./11. April



Sandra Brand, Redaktorin Radio BeO, mit den beiden Olympiasiegern Simon Amman und Mike Schmid.



Sandra Brand, Radio BeO, backstage mit Kelly Hansen, Sänger und Frontman der britisch-amerikanischen Kult-Rockband «Foreigner».



The Baseballs, Rock'n'Roller aus Berlin.



Die Berner Mundartsängerin Natacha nach ihrem Auftritt am diesjährigen Snowpenair 2010.

**Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.**

Agentur Interlaken

Bahnhofstrasse 2, 3800 Interlaken
Tel. 033 827 88 11, Fax 033 827 88 21

www.baloise.ch

Basler
Versicherungen

Mit Radio Berner Oberland auf der Suche nach dem Schwingerkönig 2010

Seit Jahren schon ist Radio Berner Oberland ein treuer Begleiter der Schwingfeste im Berner Oberland. Auch bei grossen Ereignissen wie dem Eidgenössischen Schwingfest oder dem Kilchberger Schwinget war Radio BeO stets vor Ort präsent und berichtete live und hautnah von den Begegnungen im Sägemehl.

Auch im Jahr 2010 ist es Radio BeO ein Anliegen, unsere Hörerschaft aktuell mit den neusten Informationen rund um den Schwingensport zu unterhalten. An vier Schwingfesten wird Radio BeO live vor Ort sein (siehe Kasten), und von vielen anderen Schwingfesten berichten wir mit Ranglisten und Zusammenfassungen in den Sport- und Info-Sendungen.

Ganz klar ist das Eidgenössische Schwingfest im August in Frauenfeld der umstrittene Höhepunkt des Schwinger-Jahres, auch für die Spitzenschwinger aus dem Berner Oberland.

Sicher ist dem einen oder anderen Schwinger aus dem Sendegebiet von Radio BeO in Frauenfeld ein Topresultat zuzutrauen.

Von einem Schwingerkönig 2010 aus dem Oberland darf zwar geträumt werden, die ganz grossen Favoriten sind aber eher andere. Vieles deutet auf ein Duell des Berner Kraftpaketes Christian Stucki gegen den mehrfachen Schwingerkönig Jörg Abderhalden hin. Noch ist es aber etwas gar früh, Prognosen zu stellen.

Ein erster grosser Test für das Eidgenössische Schwingfest in Frauenfeld war das «Oberländische» in Brienz. Die gesamte Berner Schwinger-Elite ist dort Mitte Mai auf starke Gäste getroffen. Der junge Oberländer Kilian Wenger aus Horboden hat das Fest gewonnen.



Das «Oberländische» war für Radio BeO der Startschuss zur Liveberichterstattung 2010.

Wie gewohnt wird auch Hansueli Mühlethaler, ehemaliger Spitzenschwinger, Radio BeO bei den Schwingfesten mit Wort und Rat zur Seite stehen. Dank Hansuelis Insiderwissen wird die Berichterstattung von Radio BeO durch einen absoluten Kenner der Szene aufgewertet.

Zusammen mit den vielen Schwingerfreunden aus dem Berner Oberland freut sich Radio BeO auf eine spannende und für die Oberländer Schwinger hoffentlich erfolgreiche Saison 2010.

Und wer weiss, vielleicht kommt der Schwingerkönig 2010 doch aus dem Berner Oberland ...

... mit Radio BeO werden Sie es aus erster Hand erfahren!

Hugo Kallen, Redaktor Radio BeO

An diesen Schwingfesten im 2010 ist Radio Berner Oberland live dabei

Oberländisches Schwingfest in Hofstetten-Brienz, Sonntag, 16. Mai 2010

Bernisch Kantonales Schwingfest in Adelboden, Sonntag, 11. Juli 2010

Schwingfest auf dem Brünig, Sonntag, 25. Juli 2010 (evtl. 1. August)

Eidgenössisches Schwingfest in Frauenfeld, Samstag und Sonntag, 21./22. August 2010

9. «Oberländer Sunntigs-Zmorge»

2. Mai 2010 in Interlaken

Auch dieses Jahr führten Radio BeO und die Basler Versicherung Berner Oberland das traditionelle und beliebte «Oberländer Sunntigs-Zmorge» durch. Über 200 Gäste fanden sich am 2. Mai 2010 im Hotel Metropole in Interlaken ein, genossen ein ergiebiges Brunch-Frühstück und durften ein abwechslungsrei-

ches Programm mit den Ehrengästen erleben. Die spannenden und unterhaltsamen Interviews mit den Ehrengästen wurden von Radio BeO aufgezeichnet und am Sonntagabend, 16.5.2010, im Rahmen der Sendung «BeO-Sunntig» ausgestrahlt.



Alle Ehrengäste zusammen mit den beiden Moderatoren des «9. Oberländer Sunntigs-Zmorge».

Von links nach rechts: Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO; Beatrice Simon, neu gewählte Regierungsrätin Kt. Bern; Philippe Gyarmati, Meteorologe bei der Firma Meteotest; Francine Jordi, Schlagerstar; Andy Egli, Fussballexperte und Trainer; Willy Stiefvater, Leiter Basler Versicherung Nordwestschweiz Mittelland; Manuel Zurbuchen, Generalagent Basler Versicherung Berner Oberland.



Die Organisatoren des «Oberländer Sunntigs-Zmorge» durften auch die beiden höchsten Vertreter ihrer beiden Unternehmen begrüssen; Dr. Paul Günter, Verwaltungsratspräsident Radio Berner Oberland AG (links), und Dr. Olav Noack, CEO Basler Versicherung, geniessen das ausführliche Frühstück im Hotel Metropole in Interlaken.



Das «Oberländer Sunntigs-Zmorge» darf seit seiner Gründung jeweils traditionell als Ehrengast eine Vertreterin oder einen Vertreter der Berner Regierung begrüssen. Dieses Jahr besuchte die neu gewählte Regierungsrätin der BDP, Beatrice Simon, den Anlass und gab auf eine sehr herzliche und humorvolle Art und Weise Auskunft über ihr Leben, ihre politischen Ansichten, über den Wahlkampf für den Regierungsratssitz und beantwortete alle Fragen von Martin Muerner souverän.



Philippe Gyarmati ist Meteorologe bei der Berner Firma Meteotest; im Gespräch mit BeO-Sendeleiter Martin Muerner erklärte er den Gästen die wichtigsten Wetterregeln, die aktuellen Auswirkungen des Vulkanausbruchs auf Island auf das Wetter in der Schweiz und kommentierte ein paar Bauernregeln zum Thema Wetter.



Fussballexperte Andy Egli und Willy Stiefvater, Basler Versicherung und Präsident FC Interlaken, sind sich einig, dass insbesondere die Förderung der Jugend im Fussballsport eine äusserst wichtige Komponente ist.



Zwei Fussballexperten auf dem Weg ans Oberländer Sunntigs-Zmorge: Raymond Hässler, Leiter regionaler Verkauf bei Radio BeO (rechts), und Andy Egli, Fussballexperte, plauderten über die WM 2010 und rätselten, wer Weltmeister werden könnte.



Schlagerstar Francine Jordi hatte trotz ihrem dicht gedrängten Terminkalender Zeit ans Oberländer Sunntigs-Zmorge zu kommen. Mit viel Charme und Humor beantwortete sie die Fragen von Martin Muerner. Unter anderem erklärte sie ihre Vorliebe für die Schlagermusik und für das Singen allgemein und gab den Gästen auch einen Einblick in ihre klassische Musikkarriere.



Das Team des Hotels Metropole in Interlaken verwöhnte die Gäste mit einem reichhaltigen Brunch. Der Direktor des Hotels Metropole in Interlaken, Marco von Euw, nahm den Dank von Martin Muerner und Manuel Zurbuchen gerne auf und leitete die lobenden Worte an sein Team weiter.

Gäste bei Radio BeO



Andreas Käppeli, Radio BeO, mit Studiogast René Rindlisbacher, Kabarettist.



Snowboarderin Tanja Frieden mit Miriam Spychiger, Radio BeO.



Karin, Andrea (Radio BeO-Gewinnerin «Meet and Greet mit Umberto Tozzi»), Umberto Tozzi.



Nicole Schulze, Lenk-Simmental-Tourismus, Umberto Tozzi, Oliver Zolin, Besitzer Hotel Bellevue, Lenk.

Gäste bei Radio BeO



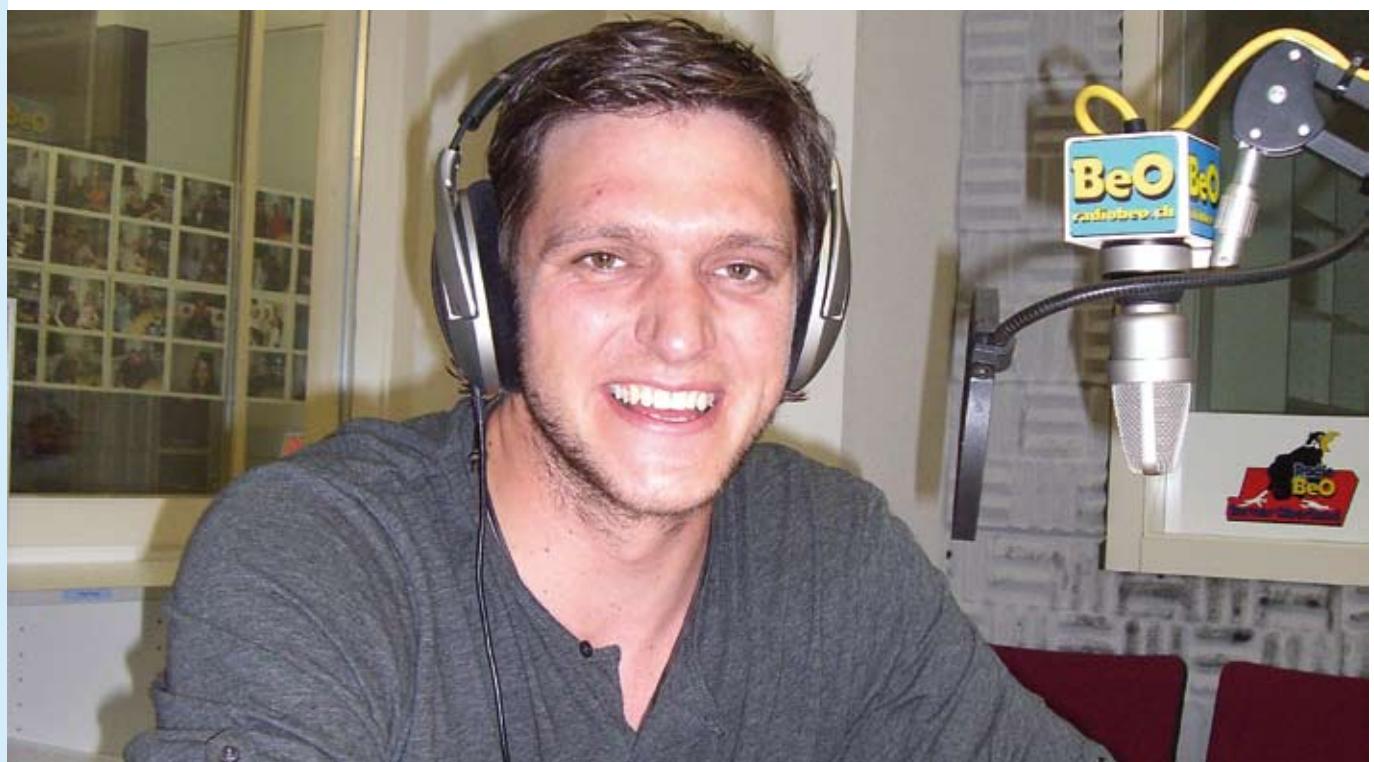
Stefan Imobersteg, Musiker, und BeO-Moderatorin Christa Gubler.



Silvia Hegi, Interlakener Verein «Hope for Haiti Kids».



Christof Müller, Intendant, Stefan Matti, Geschäftsführer Menuhin Festival Gstaad, Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO.



Mike Schmid, Olympiasieger Skicross.

Gäste bei Radio BeO



Teilnehmer Olympische Winterspiele Vancouver 2010: Roland Haldi, Snowboarder, Toni Müller, Curler, Angela Frautschi, Eishockeyspielerin, Peter von Allmen, Langläufer, und Miriam Spychiger, Radio BeO (3. v. links).



Musiker Nils Burri.

10 Jahre Agrimesse Thun Expo unter dem Motto «Berglandwirtschaft» mit der Sonderschau «Volkstümliche Schweiz»

Radio BeO war auch in diesem Jahr live dabei an der Agrimesse vom 4. bis 7. März 2010.

Für musikalische Unterhaltung am Stand von Radio BeO sorgten verschiedene Kapellen.

Am Sonntag war Katharina Michel (Musicstar 2009) aus Brienz zu Gast und verteilte Autogramme an die BesucherInnen der Agrimesse.



Der Ausstellungsleiter Bernhard Frunz freute sich über die grosse Besucherzahl an der Agrimesse vom 4. bis 7. März 2010.



Katharina Michel, Musicstar 2009.

Grossartiger FC Thun: Wir sind zurück in der Super League!



Murat Yakin, Trainer FC Thun, und Hugo Kallen, Redaktor Radio BeO.

Der FC Thun hat eine grossartige Saison mit dem direkten Aufstieg in die Super League gekrönt. In der 30. und letzten Runde der Challenge-League-Saison 09/10 haben die Thuner dank einem klaren Auswärtssieg in Gossau den FC Lugano noch abfangen können. Bei allen 30 Spielen des FC Thun war Radio Berner Oberland live dabei. Nun sind wir (FC Thun und Radio BeO!) also wieder zurück in der Super League.

Eigentlich hat niemand so richtig mit dem Aufstieg des FC Thun gerechnet, doch erstens kommt es anders und zweitens, als man denkt!

Schon anfangs Saison hat der FC Thun mit dem Auswärtssieg in Lugano ein Zeichen gesetzt und war auch kurzzeitig Leader der Challenge League. Die junge Mannschaft mit dem neuen Trainer Murat Yakin leistete gute Arbeit, und schon bald einmal war ein klares und auch erfolgreiches Spielsystem erkennbar.

Auf die erste Saisonniederlage gegen Lausanne reagierte die Yakin-Truppe grandios und fertigte im daraufliegenden Spiel Stade Nyonnais gleich mit 9:0 ab.

Einen der wenigen Dämpfer in der Vorrunde gab es für den FC Thun im Heimspiel gegen den FC Le Mont, da setzte es eine 1:2-Niederlage ab.

Auch zum Start in die Rückrunde lief es dem FC Thun alles andere als optimal, im ersten Meisterschaftsspiel 2010 gegen Wil verlor der FC Thun überraschend mit 1:3.

Dann aber setzte die Thuner Mannschaft zu einer herrlichen Siegesserie an: Sieben Mal in Folge gewann der FC Thun und holte dabei auf Leader Lugano Punkt um Punkt auf. Im vorletzten Spiel trafen die beiden Spitzenteams, Thun und Lugano, dann im Lachenstadion aufeinander. Thun gewann 1:0 und war vor der letzten Runde nur noch einen Punkt hinter Lugano zurück.

Das Fernduell um den direkten Aufstieg gipfelte

dann in einem 90-minütigen Krimi erster Güte. Thun musste in Gossau gewinnen, Lugano durfte zuhause gegen Vaduz keine Punkte abgeben. Der FC Thun erledigte seine Pflicht gegen den Absteiger Gossau souverän (6:2-Sieg) und schielte schon bald einmal ins Tessin, wo sich Lugano schwertat und trotz vieler guter Chancen überraschend nur ein 1:1 Unentschieden holte.

So war es dann am Samstag, 15. Mai, kurz nach 19.00 Uhr vollbracht: Der FC Thun konnte nach dem Abstieg vor zwei Jahren den Wiederaufstieg in die Super League bejubeln. Und das tat er dann auch: Die Spieler, die Betreuer und die Fans des FC Thun waren nach dem Schlusspfiff kaum mehr zu halten, und es wurde ausgiebig gefeiert.

Zuerst gab es in Gossau die Pokalübergabe des Fussball-Verbandes für den Challenge-League-Meister 09/10 und gegen Mitternacht wurden die Fussballhelden dann auch noch in Thun auf dem Rathausplatz empfangen und gefeiert.

Radio Berner Oberland berichtete von diesem geschichtsträchtigen Abend direkt aus Gossau und Lugano mit Live-Einschaltungen und konnte so die Hörerinnen und Hörer topaktuell informieren.

Auch in den Tagen nach dem Aufstieg blieb der FC Thun DAS Thema bei Radio BeO: Mit Interviews, Analysen und Stimmungsberichten wurde der Aufstieg noch einmal ausführlich thematisiert und in allen Facetten beleuchtet.

Statements Spieler, Trainer, Betreuer, Fans und Prominente nach dem Aufstieg

Murat Yakin, Trainer: «Ja, es isch am Schluss scho chli spannend worde. I bi stolz uf mi Mannschaft!»

Andres Gerber, Sportchef: «I bi im Momänt no sprachlos, di ganzi Saison isch abgloffe wie imene Märli. I hoffe, es sig ke Troum u dr Wecker tschäderi plötzlech!»

Beni Lüthi, Verteidiger: «I chas no gar nid gloube, nid fasse, es isch ungloublech!»

Milaim Rama, Stürmer: «Es isch schön, super! I gniesses eifach u fiire mit allne zäme!»

Stjepan Kukuruzovic, Mittelfeldspieler: «Mier si glücklech u erlichteret u i bi stolz, e Teil vo dere Mannschft zsii.»

Sascha Stulz, Torhüter: «I ha geng dra gloubt, i bi überglücklech u fröie mi itze ufe Empfang zThun!»

Markus Stähli, Präsident: «D Fröid isch gränzelos, klar! Aber es chöme natürlech intensivi Zyte uf nes zue.»

Ueli Fivian, Teammanager: «Es het Närve brucht, ja, es isch aber eifach geil, genial u super! Itze gilt di vieli nöii Arbeit azpacke.»

Jürg Bodmer, Masseur: «Es isch mer würklech ads Läbige gange, die Schlussminute hei u hei nid welle verbigah.»

Ursula Haller, Gemeinderätin Thun: «Es isch wunderschön chönne mer scho hüt dä Ufstieg fiire, es wird aber ir Super Liig e schwüregi Zyt.»

Hansueli von Allmen, Stadtpräsident Thun: «I fröie mi sehr, vor allem o fürre Trainer Murat Yakin, är het us sine Spieler zBeschte usegholt.»

Fan: «I hätti nie gloubt, dass es no längt, vor allem nid, dass dr FC Lugano nid gwinnt. Itze bini überglücklech.»

Fan: «Dr FC Thun isch halt eifach di richtegi Wahl. U itze chunnts ou i dr Super Liig guet!»

Nr. 1481e46

				8	1	2	7
		2	4	9	3	5	6
3		7	2		9	8	
	7	1	5		4	6	
2	6	4			5	1	3
1	8		4	6	7		
2	9		8	7		3	
6	5	3		1	4	8	
8	7	1	9				

Nr. 2482e49

6	7	8		3	4	1	2	5
9	1		5	6		8		4
		5				9		
5	8	4	2	9		6		
7			8	4	3			2
		3		5	6	4	8	9
		7				3		
8		9		7	5		4	1
4	3	1	6	2		7	5	8

Nr. 3483m41

	6	9		3		5	8
		8	9		1		3
1		3	8	5		4	6
		7		6	4		
			5	7	9		
			3	1		9	
7	8	1		9	2	5	6
2		4		1	8		
3	9		7		2	4	

Nr. 4580m41

						2		
2	8	3	6		9	1		5
4	5	6		2	1	8		3
3			1					4
5			9	8	4			7
7					5			1
6		5	2	9		4	1	8
1		9	5		8	7	6	2
		2						

BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Urs Gafner, Inhaber Gafner Transporte AG, Thun

«Gafner Transporte macht Radiowerbung auf Radio BeO, weil Gafner Transporte eine Oberländer Firma für Oberländerinnen und Oberländer ist und mit Radio BeO alle Menschen im Oberland erreicht.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder **033 888 88 30** (Bürozeiten)

Events – Radio BeO ist dabei

Fussball-WM 2010 Südafrika 11. Juni bis 11. Juli	WM-Bulletins auf Radio Berner Oberland Montag bis Freitag: 06.10 / 07.10, 17.40 / 18.40 Uhr Samstag: 08.10 / 17.30 Uhr Sonntag: 13.10 / 18.10 Uhr
Gigathlon Thun/Oberland	Samstag, 10. Juli, live dabei ab 08.20 Uhr Sonntag, 11. Juli, live dabei ab 12.45 Uhr
Tennis-Turnier Gstaad	Tennis-Bulletins auf Radio Berner Oberland 26. Juli bis 1. August Montag bis Freitag: 06.10 / 07.10 / 17.40 / 18.40 Uhr Samstag: 08.10 / 17.30 Uhr Sonntag: 13.10 / 18.10 Uhr
	Radio BeO live dabei, Sonntag, 1. August, ab 13.30 Uhr: Finalspiel
FC Thun Super-League	Radio BeO live dabei an allen Fussball-Super-League-Spielen des FC Thun
Inferno Triathlon Thun/Schilthorn	Samstag, 21. August, live dabei
Thuner Stadtlauf	Sonntag, 22. August, live dabei ab 12 Uhr
OHA 2010 Oberländische Herbstausstellung Thun expo	27. August bis 5. September
Herbscht-i-vent, WAG Gwatt	Samstag, 11. September
Neuland Berner Oberland Thun expo	4. bis 7. November

BeO-Sommerprogramm

5. Juli bis 8. August 2010

**Preise im Gesamtwert
von über CHF 10 000.—**



Wettbewerbe – Aktionen – Verlosungen

06.20 Uhr, BeO-Gipfeli-Express-Spezial

Im Sommerprogramm darf jede Person mitmachen! Es können nicht nur zehn Gipfeli für Firmen, sondern auch für Privatpersonen gewonnen werden.

07.50 Uhr, BeO-Swiss-Quiz-Spezial

Für die richtige Antwort verschenkt Radio BeO einen Gutschein für eine Fahrt auf die Heimwehfluh inklusive fünf Fahrten auf der Rodelbahn.

08.15 Uhr, BeO-Wort-Quiz

In diesem Quiz gilt es mindestens 8 Wörter zu erraten. Am Samstag um 8.15 Uhr wird jeweils unter allen Tagesgewinnern ein Fleischgutschein im Wert von 100 Franken verlost.

10.15 Uhr, BeO-Grüschi-Quiz

Bei diesem Quiz ist ein gutes Gehör erforderlich; es geht darum, verschiedenartige Geräusche aus dem Alltag zu erkennen. Als Gewinn winkt täglich: zwei Stade-de-Suisse-Swatch-Uhren inkl. Eintritt an ein Super-League-Spiel nach Wahl im Stade de Suisse Bern und ein OBI-Gutschein im Wert von 30 Franken.

12.15 Uhr, BeO-Club- und Vereinsaktion

Radio BeO stellt jeweils drei Vereine/Clubs im Detail vor. Parallel läuft auf der Homepage von Radio BeO ein Voting, bei dem für die drei Vereine/Clubs eine Stimme abgegeben werden kann. Der Verein/Club mit den meisten Stimmen gewinnt am Samstag um 10.15 Uhr einen Getränkegutschein im Wert von 200 Franken für einen Vereins- oder Clubanlass.

12.50 Uhr, BeO-Glace-Aktion

Radio BeO verlost täglich einen Block Glace von Cremissimo.

13.30 Uhr, BeO-Erlebnis-Aktion

Eine Familie kann einen speziellen Ausflug in Form eines Erlebnisgutscheins gewinnen.

16.15/18.15 Uhr, BeO-Flug-Aktion

Mit Radio BeO im Sommer abheben und gratis nach Barcelona fliegen. Wöchentlich wird ein Flug für zwei Personen nach Barcelona mit Sky Work Airlines verschenkt. Anmeldung mit Adresse, Geburtsdatum und Telefon/Handy schicken an flug@radiobeo.ch.

18.50 Uhr, BeO-Sommer-Hitparade

Täglich werden drei Songs vorgestellt. Die BeO-Hörerschaft kann unter der Mailadresse sendestudio@radiobeo.ch oder auch via Fax 033 888 88 85 für ihren Lieblingssong stimmen. Zu gewinnen gibt es jede Woche einen 100-Franken-CD-Gutschein teil.

Über Wettbewerbe und Aktionen führt Radio BeO keine Korrespondenz; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Aktuelle
Badetemperaturen
auf Radio BeO:
Montag bis Freitag, 12.45 Uhr**



«BeO-Sommerreise»

Kennen Sie das BeO-Land? Radio BeO bringt Ihnen die Regionen näher!



BeO-Info-Sonderserien Montag bis Freitag, 17.20 Uhr

05.07. bis 09.07. Obersimmental/Saanenland

12.07. bis 16.07. Thun/Thunersee

19.07. bis 23.07. Interlaken/Jungfrau Region

02.08. bis 06.08. Kandertal/Adelboden

BeO-Sunntig, ab 19 Uhr

11.07. Obersimmental/Saanenland

18.07. Thun/Thunersee

25.07. Interlaken/Jungfrau Region

08.08. Kandertal/Adelboden

BeO-Älplergrüess 7. Juli–4. August 2010



BeO-Älplergrüess mit volkstümlichem
Sparten-Wunschkonzert
Jeweils am Mittwoch, 7. Juli bis 4. August,
19 bis 22 Uhr

Radio Berner Oberland überbringt Grüsse von Talbewohnern an Älplerinnen und Älpler, und diese ihrerseits haben die Möglichkeit, Grüsse ins Tal und auch an andere Sennen und Küher zu senden.

Während der Sendung werden auch HörerInnen direkt **aufgeschaltet**, um ihre Grüsse zu übermitteln.

Senden Sie Ihre Postkarte mit max. 10 Grüßen und Ihrem Sparten-Musikwunsch an:

Radio Berner Oberland
BeO-Älplergrüess
Postfach
3800 Interlaken
Fax 033 888 88 15

Einsendeschluss 9. Juli 2010

Talon bitte ausfüllen

BeO-Sommerprogramm DO-WuKo 15.7. und 29.7. 2010

Sparten Musikwunsch

- Rock, Pop Volkstümliche Schlager
- Hitparade Country
- Schlager Oldies

Grüsse an:

Absender:

Talon schicken an:

Radio BeO DO-WuKo, Postfach, 3800 Interlaken



TELL 
FREILICHTSPIELE
INTERLAKEN

17. Juni–4. September 2010
Aufführung bei jedem Wetter!
Gedeckte Tribüne.
www.tellspiele.ch • info@tellspiele.ch • 033 822 37 22



Grosser Wettbewerb

BeO-Stubete – Programm 2010

Tag	Datum	Zeit	Austragungsort	Reservation
SO	27.06.	10.00 bis 12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
SO	04.07.	10.00 bis 12.00	Restaurant Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
SO	11.07.	10.00 bis 12.00	Hotel Restaurant Ermitage, Kandersteg	033 675 80 20
SO	18.07.	10.00 bis 12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
SO	22.08.	10.00 bis 12.00	Restaurant Lamm, Wislisau	031 738 81 37
SO	05.09.	14.00 bis 16.00	Bergerestaurant Rothorn Kulm, Brienz Rothorn	033 952 22 17
SO	19.09.	14.00 bis 16.00	Restaurant Wirieblick, Horboden	033 684 01 00

Weitere Informationen unter: www.RadioBeO.ch

**Ein Besuch der «BeO-Stubete» lohnt sich im 2010
nebst musikalischen und kulinarischen
Leckerbissen ganz besonders:**

Sie können an jeder BeO-Stubete beim «Grossen Wettbewerb» mitmachen, zugleich sind Sie bei der Schlussverlosung an der letzten BeO-Stubete 2010 dabei und gehören vielleicht zu den glücklichen Gewinnern einer Kreuzfahrt.

Hauptpreis

Eine Kreuzfahrt für zwei Personen, gestiftet von Marti Reisen AG, Kallnach

www.martireisen.ch

Bitte einsteigen!

Sonderfahrten durchs ganze Jahr!



Von April bis Oktober tägliche Rundfahrten ab Höheweg (gegenüber Hotel Viktoria-Jungfrau) durch Interlaken – Matten – Unterseen. Familien- und Gruppenrabatt! Sonderfahrten bis 35 Personen auf Bestellung.

boedelibahn@quicknet.ch Infos: 079 764 62 60

Ernennung von Paul Günter zum Ehrenpräsidenten

Ordentliche Hauptversammlung 2010 vom 23. April 2010 Würdigung von Paul Günter durch den neu- gewählten Präsidenten

Quasi als erste «Amtshandlung» als neugewählter Präsident schlage ich der Hauptversammlung den langjährigen Präsidenten Paul Günter zur Wahl als Ehrenpräsidenten vor.

Eines steht für mich fest: Ohne Paul Günter würde es heute weder den Förderverein noch Radio BeO geben!

Unsere Statuten datieren ursprünglich aus dem Jahr 1985. Es ist also nun genau 25 Jahre her, dass wir den Verein offiziell gegründet haben! Der eigentliche Radiobetrieb konnte dann zwei Jahre später aufgenommen werden.

Schon bei den Vorbereitungen in den Jahren davor war Paul Günter immer die treibende Kraft. Unermüdlich mobilisierte er für die Idee eines eigenständigen Privatradios für das Berner Oberland.

Auch während seiner langen Zeit ab 1979 im Nationalrat – 12 Jahre im Landesring, dann nochmals 12 Jahre für die Sozialdemokraten – kämpfte er bei jeder Gelegenheit, die sich bot, für gute Ausgangsbedingungen für die jungen Lokalradios.

Sein Beziehungsnetz war dannzumal von unschätzbarem Wert für das entstehende Radio BeO – und ist es heute noch.

Dass wir heute ein neues Radio- und Fernsehgesetz haben, das mit dem neuen Gebührensplitsing auch Radio BeO das wirtschaftliche Überleben sichern hilft, ist nicht zuletzt Pauls Bemühungen auf allen Ebenen zu verdanken.

Viele Jahre präsidierte er nun den Förderverein, der sich in manchen – wirtschaftlich schwierigen – Jahren als eigentlicher Retter in der Not für das Radio entpuppte: Ohne die erheblichen Betriebsbeiträge des Vereins ans Radio hätten wir von der Betriebsgesell-

schaft mehrmals die Bilanz deponieren müssen ... Da wir alle nicht jünger werden, möchte Paul Günter – unterdessen auch im beruflichen Ruhestand – nun etwas kürzer treten und sich vermehrt auch seinen zahlreichen anderen Interessen widmen. Als Präsident des Verwaltungsrates der Radio Berner Oberland AG bleibt er dem Radio hoffentlich noch etliche Jahre erhalten!

Paul, im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Radio BeO danken wir dir herzlich für deinen jahrzehntelangen grossen Einsatz! Dies darf ich zweifellos auch im Namen der Vereinsmitglieder und natürlich aller BeO-Hörerinnen und -Hörer im Berner Oberland sagen.

Als kleines sichtbares Zeichen der Wertschätzung haben wir für Paul ein Kleinod mit einer Widmung versehen, das noch ein wenig älter ist als Radio BeO: David Pfister hat uns aus seiner wunderschönen Sammlung historischer Radioempfänger eines der letzten Geräte «made in Switzerland» zur Verfügung gestellt: ein Röhrengerät der Marke Biennophone von 1964. Das ist gleichzeitig eines der frühen Stereo-Geräte.

Dieses Radio stammt aus der vordigitalen Zeit, als Musik und Sprache auch nach ihrem langen Weg durch analoge Leitungen, Sender und Luft noch eine Seele hatten, auch wenn sie durch solche Empfänger nicht immer so rauschfrei aus dem Lautsprecher erklangen wie heute ...

Nebenbei eine kleine Ironie der Geschichte: Damals war in Biel-Bienne die Firma Biennophone ansässig, welche **Radioempfänger** herstellte; heute ist dort unsere Konzessionsbehörde ansässig, das BAKOM, welches fleissig Vorschriften für die **Radiosender** herstellt ...

Ich hoffe, du findest in eurer Wohnung einen Platz für dieses «Kleinod», das allerdings nicht ganz so klein ist, wie die Bezeichnung suggeriert ...

Dem Gründer des Fördervereins Radio BeO
Paul Günter
Ernennung zum Ehrenpräsidenten durch die HV 2010

Zusätzlich umfasst unser Präsent auch eine persönliche lebenslängliche Garantie auf das Gerät: Allfällige Reparaturen werde ich selber machen, da ich die Röhrentechnik in meiner Stifti noch kennengelernt habe. Das liegt allerdings fast ebenso lange zurück wie die Produktion dieses Gerätes ...

Nochmals ganz herzlichen Dank und dir und deiner Gattin alles Gute für die kommenden Jahre. Mögen diese noch möglichst zahlreich werden!

Thomas Morgenthaler-Jörin



Haben Sie den Jahresbeitrag 2010 schon bezahlt?

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Einzahlungsschein Anfang März 2010 erhalten. **Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.–**

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?
Telefon an 033 888 88 10 von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt.

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt! Herzlichen Dank!





Solar-Kurbelradio "Eyemax"

SFr 100.-

Das Solarradio Eyemax arbeitet netz- und batterieunabhängig. Bei diesem Solarradio wird bei Sonneneinstrahlung der interne Akku über die Solarzellen aufgeladen. Ebenso ist der Direktbetrieb möglich. Dank seiner Handkurbel kann der Kurbelradio auch ohne Sonne betrieben werden.

*** Das Solarradio / Kurbelradio *** ist unabhängig von Stromnetz u. Batterien!

Durch das Kurbeln wird der interne Generator angetrieben und produziert elektrische Energie, die in einem Akku gespeichert wird. Rund 30 Sekunden Kurbelaufzug ermöglicht 35 Minuten Radiohören (Normalauflärke). Das Solarradio ist mit einem LED-Ladungsmengenanzeiger ausgestattet, der anzeigt, wann die optimale Leistungsaufnahme erreicht ist. Außerdem kann das Solarradio durch einen im Lieferumfang enthaltenen 6 V WS/GS-Adapter über die Steckdose mit Strom gespeist werden, indem der Adapterstecker in die Gleichstrombuchse des Kurbelradio eingesteckt wird. Nach ungefähr 1 Tag Ladezeit ist das Solarradio voll aufgeladen. Die Spieldauer beträgt dann rund 25 Stunden.

Ausrüstung des Radios "Eyemax":

- Aufzughebel
- NiMh-Akku 4,8 V, Kapazität 1000 mAh
- rutschfester Gummigriff
- Hochleistungslautsprecher, Impedanz 8 Ohm
- UKW (88 bis 108 MHz): ausziehbare Teleskopantenne
- MW (500 bis 1700 KHz): Ferritstabantenne
- polykristalline Si-Solarzelle 4,2 V
- Ein-/Aus-Schalter
- Lautstärkeregler
- Bandauswahl
- Kopfhörerbuchse
- Gleichstrombuchse
- weiß leuchtende LED-Lampe



Abmessungen des Radios "Eyemax":

- Größe Radio: 190 x 60 x 105 mm
- Größe Lautsprecher: 66 mm



Bestellen
per Telefon
033 888 88 70



Wir haben die traurige Pflicht, mitzuteilen, dass unser freier Mitarbeiter

Fritz Marti

am 26. Mai 2010 im Alter von 75 Jahren gestorben ist.

Fritz Marti hat bei Radio Berner Oberland die Sendung «BeO-Schalldose» produziert, die jeweils monatlich an einem Sonntagmorgen ausgestrahlt wird.

Wir haben Fritz Marti in all den Jahren als aufgestellten, positiven und vor allem lebenslustigen Menschen kennenlernen dürfen. Das BeO-Team verliert mit ihm nicht nur einen herzensguten Kollegen, sondern auch einen Radiomann, der sich mit seiner Sendung während einer langen Zeit für unser Radio eingesetzt und mit Herzblut Radio gemacht hat.

Wir werden Fritz Marti stets in guter Erinnerung behalten.

Im Namen des ganzen Teams von Radio BeO
Thomas Morgenthaler-Jörin, Geschäftsleiter
Martin Muerner, Sendeleiter

Adressänderungen bitte immer melden!

Haben Sie eine neue Adresse oder wurde Ihre Strassenbezeichnung geändert?

Bitte teilen Sie uns Ihre Adressenänderung umgehend mit, damit Sie auch in Zukunft die BeO-Zytig erhalten.

Förderverein Radio BeO
z.H. Kassier
Postfach 601
3800 Interlaken



Mit der Meldung Ihrer Adressenänderung helfen Sie mit, dass dem Förderverein nicht unnötige Unkosten entstehen. Herzlichen Dank!

Ich/wir möchte/n

Mitglied des
Fördervereins Radio BeO
werden (Jahresbeitrag mind. Fr. 30.–)

Adresskorrektur

Frau Herr

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ _____

Ort _____

Telefon _____

Unterschrift _____

Bitte
frankieren

**Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken**

100, 1000 oder 10000 Meter?



STARK IM DRUCK

«Wir sind fit – über kurze und lange Distanzen.

Als grösste Druckerei im Berner Oberland erbringen wir starke
Leistungen für kleine und grosse Kunden – von der ersten Beratung bis
zur Lieferung des Produkts.»



Schlaefli & Maurer
Grafische Betriebe

Interlaken · Spiez · Uetendorf · Telefon 033 828 80 70 · www.schlaefli.ch



Radio BeO-Zytig
Förderverein Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

Erscheint viermal im Jahr: Ende März, Ende Juni,
Ende September und Anfang Dezember

Auflage: ca. 6000 Exemplare
(Versand an Mitglieder, Kunden und Aussenaktionen)

Layout: Seitz Graphic Design, 3800 Unterseen

Redaktion: Radio Berner Oberland

Koordination: Claudia Dettmar

Werbung, Inserate: Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30, www.radiobeo.ch

Druck: Schlaefli & Maurer AG, Grafische Betriebe, Interlaken

Leserschaft

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO, BesucherInnen der Aussenaktionen von Radio BeO, Kunden und Kundinnen von Radio BeO, Gemeindeverwaltungen im Sendegebiet (BeO bis Stadt Bern), Ärzte + Zahnärzte und diverse Streusendungen.

Inhalt

Alles um das Regionalradio im Berner Oberland, Vorstellung neuer Sendungen, News für Jugend/Musik, BeO-Kunden-Point mit aktuellen Themen, Rück- und Ausblick auf besondere Aktionen von Radio BeO, BeO-MitarbeiterInnen stellen sich vor, Kreuzworträtsel und viele Hinweise und vieles mehr.

Preise 2010

Exklusiv 7,6% Mehrwertsteuer und ohne grafischen Eingriff

Masse	Format	1 x	2 x	3 x	4 x
(182 mm x 266 mm)	1/1-Seite sw	CHF 650.00	CHF 1210.00	CHF 1595.00	CHF 2025.00
(182 mm x 266 mm)	1/1-Seite 4-farbig	CHF 930.00	CHF 1700.00	CHF 2310.00	CHF 2930.00
(182 mm x 133 mm)	1/2-Seite sw	CHF 345.00	CHF 630.00	CHF 910.00	CHF 1210.00
(182 mm x 133 mm)	1/2-Seite 4-farbig	CHF 480.00	CHF 880.00	CHF 1320.00	CHF 1740.00
(182 mm x 65 mm)	1/4-Seite sw	CHF 200.00	CHF 360.00	CHF 520.00	CHF 680.00
(182 mm x 65 mm)	1/4-Seite 4-farbig	CHF 280.00	CHF 540.00	CHF 750.00	CHF 990.00
(182 mm x 266 mm)	Letzte Seite 4-farbig	CHF 1990.00	CHF 3300.00	CHF 4670.00	CHF 6090.00

Manuskripte, Aufsichtsvorlagen oder Daten in elektronischer Form auf Datenträger oder per E-Mail geliefert.

Immer einen Kontrollausdruck, verwendete Schriften und Bilder mitgeben.

Datenformate: TIFF-, EPS-, JPEG- oder PDF-Dateien

Programme: Adobe (InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat), Word

Selbstverständlich sind wir Ihnen bei der Gestaltung Ihres Inserates behilflich, diese Leistungen werden separat (Seitz Graphic Design) verrechnet. Ebenso werden zusätzliche Aufwände in Rechnung gestellt (Autorkorrekturen etc.).